

Landesbibliothek Oldenburg

Digitalisierung von Drucken

**Jeversches Wochenblatt
1876**

170 (28.10.1876)

[urn:nbn:de:gbv:45:1-298092](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:gbv:45:1-298092)

Zeverisches Wochenblatt

und

Amtlicher Anzeiger für Wilhelmshaven.

N^o 170. Sonnabend, 28. October 1876.

Obrigkeithliche Bekanntmachungen.

Wider den Schneidermeister und Wirth Fr. Th. Biens zu Sedan, Gemeinde Neuende, ist heute der Concurat erkannt.

Barel, den 23. October 1876.
Großherzogliches Obergericht.
C l a u s s e n.

S y n k e n.

Die Interessenten des Dannhalmweges werden hierdurch auf den

**3. November d. J.,
Morgens 10 Uhr,**

auf das Rathhaus verabladet, um über die Vergütung des Aufsehers dieses Weges zu berathen und zu beschließen. Die nicht erschienenen Interessenten werden als der Stimmenmehrheit der erschienenen beistehend angesehen. Sollte Niemand erscheinen, so wird der Stadtmagistrat die Vergütung festsetzen.
Zever, 1876 October 25.

Stadtmagistrat.
v. H a r t e n

G e r d e s.

Testaments-Eröffnungen.

Nachdem der Arbeiter Heine Dirk Feings zu Scharreibe, zuletzt zu Fedderwarden, verstorben ist, soll das von demselben am 1. April 1862 in Gemeinschaft mit seiner damaligen verlobten Wittwe des weil. Malers H. G. Hiernkranz, geb. Kemmers, vor dem Amtsgerichte errichtete Testament, soweit es die Disposition des ersteren betrifft, am

9. November d. J., Vorm. 11 Uhr,

hier selbst publicirt werden.

Amtsgericht, Abth. III.
F. B.

H a r b e r s.

v. d. B r i n g.

Das am 21. September 1870 vor hiesigem Amtsgerichte errichtete Testament des Hausmanns Johann Hinrich Hinrichs zu Minsen und dessen Ehefrau Sophie Marie Hinrichs geb. Oltmanns daselbst, von denen ersterer am 11. October d. J., letztere am 21. März d. J. verstorben ist, soll am

9. November d. J., Mittags 12 Uhr,

auf hiesiger Gerichtsstube publicirt werden.

Amtsgericht, Abth. II.
H a r b e r s.

v. d. B r i n g.

Verpachtungen.

Am
**Sonnabend, den 28. October,
Abends 7 Uhr,**

werde ich in Tiarks Ww. Wirthshause hies.

**pl. m. 9 Scheffel Ein-
saats Geestgründe,**

dem Gtle H. Ahlrichs gehörend, verpachten, wozu Pachtliebhaber einladet
Schortens, den 24. October 1876.

H. O. Tiarks.

Am
**Mittwoch, den 1. November d. J.,
Abends 6 Uhr,**

in des Wirths Jansen (früher G. M. Kemmers) Behausung an der St.-Annenstraße in Zever, werde ich zum Antritt auf nächsten Mai auf ein oder mehrere Jahre öffentlich zur Verpachtung ausbieten:

1. das zum Nachlasse des weil. Kaufmanns M. M. Israel gehörige, an der Wangerstraße zu Zever belegene, z. Z. von den Gebrüdern Fink bewohnte Wohnhaus,
2. das des weil. Bäckermeisters Caspar Heeren Ww. zugehörige, auf der Rordergast bei Zever belegene, z. Z. von W. Engelsen bewohnte Wohnhaus mit dabei belegenem großen Garten,
3. die z. Z. von dem Musicus Brandes bewohnte Wohnung in dem an der Krummellenbogenstraße hieselbst belegenen Wohnhause, dem Herrn Justizrath Jürgens gehörig.

Pachtliebhaber werden eingeladen.
Zever, 1876 October 24.

v. C ö l l n.

Am
**Freitag, den 3. November,
Nachmittags 4 Uhr,**

wird das Middelger Kirchen- und Schulland zum Gemüsebau, sowie die Jagdgerechtigkeit daselbst, in D. Hadden Wirthshause zu Neugarmstiel verpachtet werden.

In demselben Termine wird die Beschäftigung der betr. Ländereien mindestfordernd ausverdingen werden.

Middelge, 1876 October 24.

F. A.: F. A b e n a.



Die Martfeld'sche (früher Schäfer) Stelle zum
Rahrdum soll zum Antritt auf den 1. Mai 1877
am 4. November d. J.,
Nachmittags 4 Uhr,
im Schützenhose auf mehrere Jahre verpachtet werden.
Feuer. Behrens.

Die Wittwe des Landwirths Hohle Hinz. Duden
hieselbst läßt

Montag, den 6. Novbr. d. J.,
Abends 6 Uhr,

in Bernh. Hespens Wirthshause hieselbst

5²/₃ Matten Landes

zum Beweiden und 3 Matten Landes zum Haserbau
öffentlich verpachten.

Sillenstede, 1876 October 24.

A. Siemens.

Zur anderweitigen öffentlichen Verpachtung der
diesen Herbst pachtlos werdenden, zur hiesigen Pastorei
und Kirche gehörigen Stückländereien ist Termin auf
Donnerstag, den 9. November d. J.,
Nachmittags 5 Uhr,

in Joh. Hayens Wirthshause hieselbst angesetzt, wozu
Pachtliebhaber eingeladen werden.

Es kommen im Ganzen 50 Matten (worunter
2 Matten s. g. Dresche zum Gemüßebau), sowie einige
Acker zur Vergachtung.

Sillenstede, 1876 October 26.

S. A.:

A. Siemens.

Der Proprietar Herr C. Lohse hieselbst will
seine an der nach Leerhase führenden Chaussee belegene

Fettweide zu zwei Diemathen.

zum Antritt am ersten Mai nächsten Jahres, auf 3
Jahre zum Weiden öffentlich meistbietend verpachten
lassen.

Es ist dazu Termin auf

Mittwoch, den 15. Novbr. d. J.,
Nachmittags 5 Uhr,

in der Behausung des Gastwirths H. F. Dierken
hieselbst angesetzt, wohin Pachtliebhaber geladen
werden.

Wittmund, den 26. October 1876.

Silden,

Königl. Pr. Auct.

Bergantung.

Schweine-Verkauf.

Der Handelsmann Gerd Bunjes aus Osterschepz
läßt am

Montag, den 30. d. M.,
Nachm. 2 Uhr anfangend,
in Rehmstedt's Behausung zu Kopperhören

30—40 St.
große und
kleine



Schweine

öffentlich auf Zahlungsfrist verkaufen.
Neuende, den 19 October 1876.

H. C. Cornelissen,
Auct.

Gemeindefachen.

Am Sonnabend, den 28. d. Mts.
werden die Gemeinde-Fahrwege durch die
Vorsteher und den Unterzeichneten geschaut.
Baddewarden, 1876 October 25.

G den, Gem.-Ver.

Gemeinde Westrum.

Montag, den 30. October, Abends von 6 bis 8
Uhr, in Ditmanns Wirthshause zu Westrum:
Gebung der Umlagen zur Armens-, Gemein-
und Amtsverbandcasse.

Es werden gehoben:

Zur Armencasse: 10 Monat Einkommen

„ Gemeindecasse: 10% der Gesamt

„ Amtsverbandcasse: 3% der Gesamt

steuer und 2,6 Monat Einkommen

Westrum, 1876 October 22.

G. P. Gerken, A.

Am Montag, den 30. d. Mts.,
und Mittwoch, den 1. f. Mts.,

werde ich in meinem Hause erheben:
Armenbeitrag 1. Termin pro Mai 1876/77.
Beitrag zur Amtsverbandcasse pro 1876.
Sengwarden, 1876 October 23.

Hedden, A.

Montag, den 30. d. Mts.,
Abends von 6 bis 8 Uhr,

werde ich in Kupers Gasthause hieselbst ansetz
sein, um Anlagegeld der wegen Unterhaltung
Gemeindegeweg zu erheben.

Sleversd, 1876 October 24.

L. Köhn

Armensache.

Für einen arbeitsfähigen Mann wird ein
kommen gesucht; wer denselben annehmen will,
sich ehestens an den Armenvater Peters in
warden wenden.

Sengwarden, 1876 October 23.

Die Armencommission.

Schul-Sache.

Am 8. November d. J. werde ich des
tags in G. Rickles Wirthshause zu Neum
Schulumlage im Betrage von 45 Pf. per
erheben.

Langwerth, 1876 October 26.

J. C. Schmede

Brandversicherung für Gebäude

Zu der ordnungsmäßig am



10. November d. J.

Die in der hiesigen Versammlung der engeren Commission
sind die Herren Kreisdeputirten hiermit eingeladen
wollen dieselben sich alsdann Morgens 11 Uhr
im Adler hieselbst einfinden.
Sever, 1876 October 26.

J. C. Kleiß,
Director.

Notifikationen.

Einen Haufen Stroh hat zu verkaufen
Kornhäuser bei Fedderwarden.

F. Kleybauer.

Erhielt eine Waggonladung schöner

Größ-Kartoffeln,

welche zur gefälligen Abnahme empfehle.
Hooftel, den 24. October 1876.

D. S. Schuchmann.

Ich liege mit einer Ladung feiner

Kartoffeln

Küstersiel und verkaufe 25 Liter für 1 Mark.

Schiffer Joh. Hauschild
aus Altenland



Schortener Krieger- Verein.

Am Sonntag, den 5. November
cr., Nachmittags 5 Uhr:

General-Versammlung

im Vereinslocale.

Tagessordnung:

1. Rechnungsablage,
 2. Erledigung sehr wichtiger Fragen.
- Um rege Theilnehmung wird gebeten.

D. J. D.

Vorläufige Concert-Anzeige.

Concert

Am Mitte November, im schwarzen Adler zu Sever,
unter Mitwirkung der Herren Concertmeister Eber-
hardt, Biermann, wie anderer geschätzter Künstler
aus Bremen.

Matthias, Dirigent.

Herr Hinrich J. Rath zu Elsfass hat die jetzt
vom Schneidermeister Schütte benutzte, in Fedder-
warden belegene Wohnung mit Gartengrund, auf
Mai 1877 anzutreten, zu verpachten. Feuerliebhaber
wollen sich beim Verpächter Rath oder beim Unter-
zeichneten zum Contrahiren einfinden.

Fedderwarden, 1876 October 24.

U. Carstens.

Leere Kisten und Fässer,

in verschiedenen Größen, empfiehlt

J. F. G. Trendtel.

Meine beiden

Ziegen-Böcke,

ohne Hörner, empfehle ich zum Decken.

Pakenseraltendeich. Christian Broden.

In Auftrag kann ich noch

ca. 14 Stück Ochsen oder Beester
auf Fütterung annehmen.

Sever.

H. Holtzoff.

Engl. Veder in grau und echt-
blau, Herren - Cachenez in Wolle,
Seide und Halbseide, Wollwaaren,
Seelenwärmer, Kopfstücher, Puls-
wärmer u. dgl. empfing und empfiehlt
Hooftel. August Frerichs.

Morgen, den 29., 30. und 31. October wird
in meinem Hause eine Parthie

Manufacturwaaren

als: Buckskins, Kleiderstoffe, Gattune u. s. w., Pale-
tots, Sacken, fertige Herren-Garderoben, sowie eine
große Auswahl Wollfächer zc. gegen baar unter der
Hand verkauft werden.

Neugarmtsiel, October 28. 1876.

D n n o H a b b e n, Gastwirth.

G e s u c h t.

Für einen zum Militairdienst einberufenen Knecht
einen anderen.

Hamshausen, 1876 October 25.

S. S h b e n.

Ich kaufe Lumpen, Knochen und Papier gegen
baar. Ich bitte um vielen Zuspruch
Bahnhofstraße. A. Feilmann.

Davidis' Kochbuch,

elegant gebunden, empfiehlt

Andr. Flitz.

Salon zum Haarschneiden, Frisiren und Rasiren

empfehl

Neuestraße Nr. 269 am alten Markt.

St. Sievers, Coiffeur.

Ziersträucher sind zu der jetzigen Pflanzzeit ab-
zugeben bei Ehrentraut, Destringsfelde.

In der Nacht vom 22. auf den 23. d. Mts.
sind mir 2 Beester aus der Weide entkommen. Wer
mir Auskunft über den Verbleib derselben geben
kann, erhält eine Belohnung. O e r d H a r m s.
Wiedel bei Sever.



D. W. Dinnen Wittve beabsichtigt am
Sonnabend, den 4. November d. J.,
Abends 5 Uhr,

in C. J. Frerichs Wirthshause zu Schmidtshörn das
ihr zugehörnde, am Pakenser-Altendeiche, bei
Schmidtshörn, belegene, in einem guten Zustande
sich befindende Haus mit Gartengrund, auf Mai
1877 anzutreten, zu verkaufen. Sollte sich aber kein
Käufer dazu bereit finden lassen, alsdann soll ge-
dachtes Immobil von Mai 1877 an verheuert wer-
den, wozu Kauf- und Heuerlustige hiemit einladet
Hooftiel, 1876.

H. G. Sidden.

Zu verkaufen.

1200 Strohdoden.

Bösselhausen, Gem. Sillenstede.

Jacob Wilms Jacobs.

Am Reformationsteste:

Tanzmusik
bei F. J. Kruse, Horumerfel.

Feinster Dorsch-Leberthran,
fast geruch- und geschmacklos, in Flaschen mit gestem-
pelttem Metallverschluss a 60 Pfg. u. a 1 Mark echt
zu haben bei

Bw. Hillers in Sever.

J. G. Harenberg,
Carl Maes in Schortens.

**Zischlern und Zimme-
rern empfehle mein Lager
fertiger**

Hobel

sowie
Schraubzwingen
in mehreren Größen.
Beste englische und
deutsche Schneidewerk-
zeuge.

J. F. Detken.

Zu verkaufen.

Ein Wohnhaus mit 8 bis 14 Füd Land, wovon
10 Scheffel Saats mit Roden bestellt sind. Kauf-
liebhaber wollen sich bei mir einfinden.

Wirth Joh. Gerdes bei Heidmühle.

Prima Cölner Wein
empfiehlt
J. F. Oetken.

Es sind 3 Hammel bei mir in den Schütteln
gebracht, welche der Eigenthümer gegen Erstattung
der Kosten ehestens abholen wollte.

Waddewarden. Chr. Claassen.

G e s u c h t.

Auf sofort ein mit guten Zeugnissen versehen
Knecht.

Stür-Scheep. Ulf. Heinrich.

Wanderclub

October 31., Nachmittags 2 Uhr, bei J. Gerdes
Heidmühle. Tagesordnung:

Feststellung der Statuten zu den sich am
Mai konstituirten Viehhütereien, Woll-
wesen u. c.

Damen werden freundlich eingeladen; sie
können Nichtmitglieder durch Mitglieder des Clubs
eingeführt werden.

Herr Generalsecretair Petersen hat seine Mit-
theilung zugesagt.

Meinen einstimmig angeführten Stier emp-
fiehlt ich zum Decken. Deckgeld 1,50 Mk.
Schortens, 1876 im October.

Chr. Fr. Richter.

Rein guter Schafbock deckt gegen 50 Pfg.
D. D.

Zu verkaufen.

Ein fettes Schwein, pl. m. 300 Pfd. schwer.
D. D.

Zu vermieten.

Eine separate Wohnung in dem Hause der
Herrin C. Kammen am Hooftneuenbeiche. Näheres
erfahren bei

Hooftiel, 1876 October 22.

J. G. Janßen.

Sonntag, den 29. d. Mts.,

Tanzmusik
bei Dehlerichs in Letteln.

Für geeichte

Decimalwaagen

lasse ich von jetzt an ermäßigte Preise eintreten
halte ich solche bestens empfohlen.

Sever, am alten Markt.

Gustav Haase.

Complete

Butterknetbretter,

unentbehrlich für jeden landwirthschaftlichen Betrieb
empfehle ich zu 9 Mk. 50 Pfg. à Stück.

Sever, am alten Markt.

Gustav Haase.



Willems' Vorlesung

Fritz Reuter'scher Dichtungen:

Höfenkirchen: Sonnabend, den 28. October, bei
Herrn A. de Boer,
Feber: . . . Sonntag, den 29. October, bei
Herrn Fr. Bud,
Sande: . . . Dienstag, den 31. October, bei
Herrn G. P. Laddiken,
Abends 7 Uhr anfangend.

Familien-Billets (für 3 Personen) à 2 Mark
25 Pfg. und Schüler-Billets à 50 Pfg. sind bei
den genannten Herren Gastgebern, Einzel-Billets à
1 Mark Abends an der Kasse zu haben.

Zu belegen.

In Auftrag am 1. November d. Js. 12000
Mark auf Wechsel.
Feber. W. Holtzoff, Rskr.

Dresch-Maschinen

für Hand- und Göpelbetrieb, welche ihrer unübertreff-
lichen Leistungsfähigkeit und soliden Bauart wegen
im Jahre 1875 mit 10 silbernen und anderen Preis-
medaillen ausgezeichnet wurden, schon in 34,000
Exemplaren über alle Länder Europas verbreitet
sind, liefern mit wesentlichen Verbesserungen zu
bedeutend ermäßigten Preisen franco Bahnfr. unter
Garantie und Probezeit.

Preis einer Hand-Dreschmaschine bisheriger Con-
struction Rm. 165 franco.

Dieselbe stärker und mit neuen Verbesserungen
Rm. 171 franco.

H. Mayfahrt & Comp., Maschinenfabrik,
Frankfurt a M.

Aufträge nimmt unser Agent Herr Edwards in
Hooftiel entgegen.

Meine Besizung,

beim Bahnhof zu Feber belegen, bestehend aus einem
Hause (3 Wohnungen enthaltend) nebst 3 großen
Gärten, wünsche ich unter der Hand zu verkaufen.
Respectanten wollen sich an meinen Sohn in Barel
oder an mich wenden.

Oldenburg, Langenstraße. L. B. Janssen.

Auf Mai künftigen Jahres habe ich noch 2
Wohnungen in dem von mir neu erbauten, an der
Ghauffer belegenen Hause, im Ganzen oder auch ge-
trennt unter der Hand zu vermieten.

Feberwarden. H. Giltz.

G e s u c h t.

Auf nächste Ostern oder Mai ein Lehrling.
Der Obige.

Fertige Betten,

von 19 1/4 Thlr. ab an, empfiehlt

W. Wendelsjohn,
Wangestraße.

Hierdurch bringe in gütige Erinnerung, daß der
Herr Gastwirth Meens a. d. Schlacht und der Herr
Gastwirth Kseier zur Traube stets Bestellungen au
Paararbeiten jeder Art für mich annehmen und wer-
den dieselben innerhalb 8—14 Tage erledigt.
G. M e u s.



Im Laufe dieses
und nächsten Monats
werde ich mehrere aus-
gezeichnete fette

Kühe und Ochsen

(theilweise bei hiesigem Grasshaus
getweidet) schlachten, deren Fleisch
als etwas Besonderes empfehlen
kann.

Um frühzeitige Bestellung bittet
Feber, 1876 October 27.

Leiser.

Sonntag-Morgen ausgezeichnetes

Rindfleisch.

D. D.

Ich habe noch circa 3000 rothen und 1000
weißen

Buskohl

zu verkaufen.

Neuenderaltengroden, den 24. October 1876.

Dlt. Dittmanns.

Immobil-Verkauf.

Weil Hermann Kenten Erben zu Schaar wollen
ihre daselbst belegene Besizung, bestehend in einem
zum Betriebe der Gastwirthschaft complet einge-
richteten Hause mit schönen Gartenanlagen, unter
der Hand verkaufen.

Das betreffende Haus enthält: 2 Säle, 2 große
Stubzimmer, 3 Stuben, 4 Schlafstuben, 2 Küchen,
1 großen gewölbten Keller und Stallraum.

In dem Garten befindet sich eine neu angelegte
Kegelbahn.

Das Immobil liegt in nächster Nähe des bei
Schaar erbaut werdenden Forts und ist überhaupt
wegen seiner frequentesten Lage zum Ankauf zu em-
pfehlen.

Respectanten wollen sich an die Miteigenthümerin
Frau Ww. Knoke zu Schaar oder an den Unterzeich-
neten wenden.

Neuende, 1876 October 19.

H. C. Cornelissen,
Auct.

Meinen von Herrn Rienies zu Sandel ange-
kauften

Stier

empfehle ich zum Dedem. Deckgeld 1 Mk. 50 Pfg.
Großostiem. H. Cassens.



Sonntag, den 29. October,

Tanzmusik

bei H. Weusshausen.

Am Sonntag, den 29. October:

Tanzmusik

bei A. Affeier zur Traube in Zeven.

Ofengeräthe,

wie Ofenvorlässe, Torflasten, Kohlenlasten, Zangen und Schaufeln, Schaufelhalter, Aschkasten u. empfehle ich billigt in größter Auswahl.

Zeven, am alten Markt.

Gustav Haase.

Das z. B. von mir selbst bewohnte Wirthshaus, worin auch Handlung betrieben wird, wünsche ich zum Antritt auf nächsten Mai zu verpachten. Pachtliebhaber wollen sich an den Receptor Behrens in Zeven wenden.

Oldorf, 1876 October 26.

Sorben erhielt ich eine Partie Buckskins, Doublestoffe und schwarze Tuche in nur reeller Waare, darunter sehr gut zu Knabenanzügen passende Waare. Sämmtliche Waaren sind ganz neu, welche ich bei billigster Preisstellung zur gefälligen Abnahme bestens empfehle.

Hooftel.

August Frerichs.

Am Reformationsfest, den 31. October:

Herren- und Damen-Club,

wozu freundlichst einladet

Wilh. Siemssen.

Letten, 1876 October 27.

Zu verkaufen.

Ein hieselbst belegenes, vor zwei Jahren neu erbautes Haus mit Garten und einen auf der Südergast hies. belegenen Garten mit 20 fruchttragenden Bäumen und Gartenhaus.

Zeven, 1876 October 27.

Gerdes.

Gesucht.

Auf sogleich oder auf 1. November ein Knecht, welcher pflügen kann und mit Pferden umzugehen versteht.

H. W. Andree.

Kohlshneidemaschinen und Kohlhobel

billigt. Auch leihe ich Kohlshneidemaschinen a Stunde zu 10 Pfennig aus.

Zeven, am alten Markt.

Gustav Haase.

MOOSHÜTTE.

Sonntag, den 29. October:

Tanzmusik

Ich empfehle meinen Ziegenbock zum Decken der Ziegen.

August Singel
zu Schoof.

Rüstringerhof.

Sonntag, den 29. October:

Tanzmusik.

Wagen.



Mehrere neue, elegante Phaetons, darunter ganz leicht mit Hinterklappsiß, sind nicht fertig und empfiehlt

J. Wessels, Stellmacher.

Zeven, 1876 October 26.

Kinderwagen, 2-, 3- und 4rädige, empfiehlt Zeven, 1876 October 26.

J. Wessels, Stellmacher.

Aus meiner Baumschule empfehle zur jetzigen Pflanzzeit starke

Binden, Kastanien, rothe und weiße Eschen, Buchen, sowie verschiedene Obstbäume und Zierbäume.

Kellinghausen.

A. Kelling.

Alte Briefmarken und Postcouverts in ganzen Exemplaren kauft

J. Gutentag.

Pacht- oder Kaufgesuch.

Eine Stelle mit 10 bis 20 Matten Land. Näheres zu erfahren in der Expedition d. unter Nr. 52.

Mein großer schöner 2jähriger

Ziegenbock

deckt für 7 1/2 qf.

Neuender-Neuengroden, im „weißen Hof“ Friedrich Husmann

Reinen Ziegenbock ohne Hörner empfehle zum Decken der Ziegen. Deckgeld 60 Pfg. baar.

Wiarden.

Wilhelm Engelke.

Gesucht.

Auf sogleich ein geübter Schustergehilfe auf lernende Arbeit.

Hooftel.

Harm Lüthke.

Rehorn bei Nastede.

Bestellung auf Torflieferung für Novemberbetriebe nat von trockenem, schwerem, schwarzem Torf, der in den Waggon geladen, ab Station Hahn, ist ich noch entgegen nehmen.

W. Wiegrefse.

Alle, welche an den Nachlaß des weil. Br. Christians jun. zu Haus-Widdoge rechtmäßige Forderungen haben, wollen gegen den 1. November Zahlung gegen Quittung in Empfang nehmen, alle, welche daran schulden, in gleicher Frist Zahl leisten.

Christianshof, 1876 October 18.

Fr. Christians.



Unter heutigem Datum eröffne ich in Belfort eine

Filiale

meines

Manufactur- & Modewaaren-

sowie Herren-, Damen- und Kinder-
Garderoben-Geschäfts.

Preise fest und billigst mit 5% gegen baar.

Ich empfehle dieses Unternehmen namentlich meinen geehrten Kunden von Belfort und Neuende.

Indem ich noch ausdrücklich bemerke, daß ich sämtliche Waaren des neuen Geschäfts erst kürzlich auf größeren Waarenplätzen eingekauft habe, empfiehlt sich

achtungsvoll

Joh. Peper.

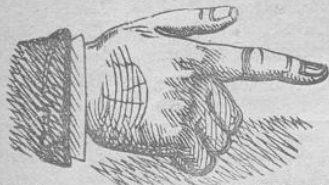
Das Neueste in

Hilz- und Seidenhüten

empfehlte zu billigsten Preisen
Sever, Neuestraße.

J. Meyerhoff.

Das Neueste in Herbst- und Winter-



Mützen

empfehlte zu den billigsten Preisen

J. Meyerhoff.

Sever, Neuestraße.



Sonntag den 29. October:

Tanzmusik
bei Joh. Gerdes beim Bahnhof Heidemühle.

Altes Gußeisen

Kauft H. S. Liarks, Eisenhandlung.
Wilhelmshaven, Koonstraße.

Großes Lager in

Ofen und Kochmaschinen.

Billige Preise.
Wilhelmshaven, Koonstraße. H. S. Liarks.

Faberberg.

Immobil-Verkauf.

Der Hausmann Hugo Bargmann zu Borgstede bei Barel beabsichtigt, seine zu Borgstede belegenen Immobilien am

8. November 1876,

Nachmittags 2 Uhr,

in Sander's Hotel Müller in Barel durch den Unterzeichneten öffentlich meistbietend verkaufen zu lassen.

Die Immobilien bestehen aus großen, neuen, zum Betriebe der Landwirtschaft eingerichteten Baulichkeiten (Hausmannsthele und Kötterhaus), sowie aus reichlich 50 Hectaren Ländereien, worunter plm. 16 Hect. beste Grodenländereien; die übrigen Ländereien sind größtentheils Lehm- und etwas Sandland. Der Verkauf geschieht entweder im Ganzen oder stückweise. Antritt: Herbst 1876, bezw. Mai 1877.

Käufer ladet ein

G. Deltjen, Auct.

Sonntag, den 29. October:

Tanzmusik
bei Gerrit Lönnessen in Neustadtgödens.

Jagdpulver und Hagel

empfeht H. S. Liarks.
Wilhelmshaven, Koonstraße.

Großes Lager in

Tischmessern u. Gabeln, Brodmessern, Kaffeemühlen, Töpfen in allen Sorten, Holz- und Blechweimern, Decimal- und Tafelwaagen u.

bei H. S. Liarks.
Wilhelmshaven, Koonstraße.

Am Reformationsteste, den 31. October:

Tanzmusik
wazu freundlichst einladet
Wüppelb. G. Behrens.

Kieler Bückinge

empfeht P. Koeniger.

Sonntag, den 29. October:

BALL.
bei H. R. Zimmermann in Schortens.

Am Reformationstesttage

Tanzmusik
bei H. R. de Surken, Förstern.

Oldenburg. Zur Ausübung meiner Praxis bin ich jetzt nur in Hause meines Sohnes, Gottorfstraße Nr. 19, anzutreffen.

Sprechstunden: Morgens von 9 bis 1 Uhr, Nachmittags im Winter von 3 bis 5 Uhr, im Sommer von 3 bis 6 Uhr.

Brunsmann, Hofzahnarzt.

Gesucht.

Auf sogleich ein Schneidergeselle.
Sillenstede. G. Duden.

Tischmesser und Gabeln

in größter Auswahl gebe ich billig ab.
Sever, am alten Markt.

Gustav Haas

Mit dem Ziehen und Gießen von Lichtern dem mir dazu gebrachten Talg werde ich Anfang November wieder beginnen. Dieses meinen geehrten Kunden zur Nachricht.
G. Claassen
Mariensiel, den 23. October 1876.

Verlobungs-Anzeigen.

Statt besonderer Mittheilung.

Marie Janssen, geb. Freerichs.
Ferd. Mechau.

St. Jooster Mühle. Sillenstede.

Verlobte:

Bernhard Kemmers.
Gefine Guden.

Utters. Heiligen-Groden

Aufgehobene Verlobung.

Meine Verlobung mit Johanne Adeline des ist aufgehoben.
Sengwarden. Heinrich B. Peter

Todes-Anzeigen.

Statt Ansage.

Diese Nacht wurde plötzlich und unerwartet unser erst vor 4 Monaten geborner kleiner Sohn wieder von uns genommen.

Waddewarden, 1876 October 26.

Chr. Claassen und Frau

Diesen Morgen 2 Uhr entschlief sanft und mein lieber Mann und unser guter Vater an kurzer schwerer Krankheit.

Sever, 1876 October 26.

Anna Rahfeld
und Kinder.

Die Beerdigung findet am Mittwoch, mittags um 3 Uhr, statt.

Redaction, Druck und Verlag von G. L. Mettcker u. Söhne in

